

Stellungnahme zum Haushaltsplanentwurf 2024

Ortschaft Wißgoldingen

Gemeinsame Sitzung Gemeinde- u. Ortschaftsrat am 11. Januar 2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rembold,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,
liebe Vertreter der Presse, wert Zuhörer,

nach dem Jahreswechsel haben wir soeben das neue Jahr 2024 eingeläutet. Die Zeit bleibt nicht stehen und stellt uns auch in diesem Jahr vor neue Aufgaben und vielfältige Herausforderungen.

Beim Blick in die Welt sehen wir wie die fortwährenden geopolitischen Anspannungen, steigende Zinsen und hohe Energiekosten Wirtschaft und Politik kontinuierlich fordern und auf eine harte Probe stellen.

Zudem sind der Umwelt- und Klimaschutz, die Förderung nachhaltiger Energieerzeugung sowie die Unterbringung und Integration der Geflüchteten als auch der zunehmende Fachkräftemangel immense Aufgaben, die bewältigt werden müssen. Die globalen Ereignisse und die daraus resultierenden Unsicherheiten auf politischer und wirtschaftlicher Ebene hinterlassen auch in unserer Gemeinde ihre Spuren.

Die Aufstellung des Haushaltsplans 2024 stellt vor diesem Hintergrund eine echte Meisterleistung dar. Dafür gilt unserem Kämmerer Gerhard Seiler großer Respekt und ein herzlicher Dank.

Aus der Haushaltsrede unseres Bürgermeisters war deutlich zu vernehmen, dass aufgrund der angespannten finanziellen Lage klare Rahmenbedingungen gesetzt sind, um die aktuellen Krisen zu meistern.

Wir begrüßen die im Haushaltsplan verankerten wichtigen Investitionen für unsere Ortschaft Wißgoldingen. Diese umfassen Baumaßnahmen und Anschaffungen, die unsere Infrastruktur nachhaltig stärken und zukunftsfähig machen.

Investitionen für Wißgoldingen

Digitalisierung / Breitbandausbau

Die Digitalisierung schreitet immer weiter voran.

Um die Balance zwischen Beruf und Familie zu gewährleisten, sind flexible Arbeitszeiten, die auch die Möglichkeit von Home-Office-Tätigkeiten einschließen, unverzichtbar.

Daher **sind nach einer verlässlichen Kinderbetreuung, eine gute Breitbandversorgung mit schnellem Internet** vorrangige Kriterien bei der Wohnungssuche von Familien.

In unserer Ortschaft konnte im Rahmen des **Weiß-Flecken-Programm** mit der Verlegung der Glasfaserleitungen in 2023 bereits Haushalte mit weniger als 30mbit, die Außengehöfte sowie die Grundschule vernetzt werden.

Im Frühjahr startet das **Hellgraue-Flecken-Programm**, bei dem nahezu alle Haushalte (30-100Mbit) einen kostenlosen Hausanschluss bekommen. Hierfür sind ca. 3,3 Mio. Euro im Haushalt eingestellt.

Feuerwehr

Unsere **Feuerwehr Abteilung Wißgoldingen** hat mit dem Umbau ihres neuen Feuerwehrhauses ein zukunftsfähiges Domizil bekommen.

Mit 38 Feuerwehrleuten in der aktiven Wehr und 14 Jugendlichen ist unsere Feuerwehr personell sehr gut aufgestellt.

Nach dem **Feuerwehrbedarfsplan** stehen weitere finanzielle Aufwendungen an. Die Umstellung auf Digitalfunk sowie die Anschaffung neuer Feuerwehrfahrzeuge sind wichtige Investitionen, um die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr langfristig zu gewährleisten. Sie dienen der gesamten Bürgerschaft bei Brand und Katastrophen. In diesem Jahr sind im Haushalt für einen Mannschaftstransportwagen 85.000€ veranschlagt. Zudem ist die Beschaffung eines Löschfahrzeuges über 560.000€ für das Jahr 2027 geplant.

Neuordnung Hinterhof Bezirksamt – Alter Schulhof

Mit dem neuen Treffpunkt „Kukaff“ hat der Dorfverein im Bezirksamt einen beliebten Ort für Begegnungen geschaffen. Seit der Eröffnung wurde der Hinterhof für verschiedene Aktionen und Veranstaltungen genutzt und vom Kukaff-Team bewirtet. Seit einige Zeit kam der Wunsch einer attraktiven Platzgestaltung in der Dorfmitte auf.

Nach einigen Gesprächen mit den Vereinen und dem Bauhof, die den Hinterhof als Lagerplatz nutzen, konnte die Umsiedlung der Vereinscontainer vereinbart werden. Im nächsten Schritt ist die Verlegung von Salzsilo und Streugut geplant. Am angrenzenden Gebäude sind dringende Reparaturarbeiten am Dach notwendig und ein farblich abgestimmter Anstrich sorgt für eine optische Aufwertung des Gebäudes. Der Dorfverein hat für einige Arbeiten Eigenleistungen zugesagt. In der Zukunft wird angestrebt, den Platz mit Pflanzen und Bänken zu verschönern, um eine angenehme Atmosphäre für Treffen und Veranstaltungen zu schaffen.

Die Gemeinde hat für einen neuen Anstrich und eine Dachreparatur 8000€ und für die Umsetzung von Salzsilo und Streugut 6500€ eingeplant.

Der Dorfverein freut sich über eine schrittweise Platzgestaltung und über die Unterstützung aus der Bürgerschaft, damit eine lebendige Dorfmitte entstehen kann.

Agenda 2030 für unsere Ortschaft Wißgoldingen

Mit der Agenda 2030 verfolgt der Ortschaftsrat nachhaltig Themen und Projekte um die Infrastruktur und einzelne Lebensbereiche zu verbessern und damit die Dorfentwicklung in Wißgoldingen weiter voranzubringen.

Verkehr in der Ortsdurchfahrt

Mit der Fertigstellung der **Fußgängerquerung mit Mittelinsel** in der Ortseinfahrt von Rechberg kommend wurde ein weiterer Meilenstein zur Verbesserung der Verkehrssituation in unserer Ortsdurchfahrt erreicht.

Die Installation von zwei Geschwindigkeits-Displays und die Einrichtung eines Fahrradschutzstreifens waren erste Maßnahmen, die eine positive Auswirkung auf die Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer haben.

Insgesamt haben sich unsere Bemühungen gelohnt und wir können mit dem Ergebnis sehr zufrieden sein.

In diesem Verkehrsprojekt haben wir erfahren, dass gute Konzepte und hartnäckige Verhandlungen zum gewünschten Ergebnis führen.

Das Ziel, die Geschwindigkeit in der Ortsdurchfahrt zu reduzieren, wollen wir weiterhin verfolgen.

Kinderbetreuung an Kindergarten und Grundschule

In unserer Ortschaft sind **Kindergarten, Grundschule sowie die Drachenhöhle** mit verlässlichen Kinderbetreuungszeiten wichtige Einrichtungen für junge Familien.

Seit September 2022 bietet unser Kindergarten an zwei Tagen (Montag und Donnerstag) eine Ganztagesbetreuung bis 16 Uhr an, die von den Eltern gut angenommen wird.

Beim Übergang in die Grundschule stehen viele Eltern erneut vor einem Problem, da die tägliche Kernzeitbetreuung bisher nur bis 14 Uhr erfolgt.

Ab dem 22.02.2024 gibt es für die Kinder der Klassen 1 und 2 am Donnerstag eine zusätzlich flexible Nachmittagsbetreuung von 14 bis 16 Uhr.

Das ist ein erster Schritt für eine einheitliche Betreuung an Kindergarten und Grundschule und stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

In Hinblick auf den Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027 wird damit ein erstes Zeichen gesetzt.

Um die Verlässlichkeit der Kinderbetreuung zu gewährleisten, ist zu prüfen, ob mit den Eltern zu Beginn des neuen Schuljahres ein "Notfallplan" abgestimmt werden kann, um bei Personalmangel Ausfallzeiten zu vermeiden.

Bei den Schulprojekttagen standen für die Kinder der Klasse 3 und 4 bei einer simulierten Ortschaftsratsitzung die Aufgaben von Ortschafts- und Gemeinderat und die Wünsche der Kinder für „ihr Wißgoldingen“ im Vordergrund.

In der Folge hat der Ortschaftsrat im Rahmen seiner Sitzung im September die Räumlichkeiten der Kernzeitbetreuung begutachtet. Dazu waren auch die Grundschüler eingeladen. Sie konnten dabei selber sagen, was aus ihrer Sicht verbessert werden soll und was sie sich wünschen.

Vor Ort war offensichtlich, dass die Anschaffung weiterer Spielsachen und Möbel für die Kernzeitbetreuung sowie die Neugestaltung der Räumlichkeit für den Mittagstisch, als auch kindgerechte Stühle dringend notwendig sind, um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen.

Die Kosten für die Möbel der Kernzeitbetreuung sind mit 5.100€ und die Stühle für den Mittagstisch mit 3.500€ eingeplant.

Kaiserberghalle

Die Kaiserberghalle ist nicht nur für sportliche Vereins- und Schulaktivitäten, sondern auch für gesellschaftliche Belange und nicht zuletzt für Veranstaltungen eine unverzichtbare Einrichtung für Wißgoldingen.

Im vergangenen Jahr 2023 haben wir uns bei einem Ortstermin den Zustand der Kaiserberghalle angeschaut. Mit Hilfe von unterschiedlichen Expertenmeinungen wurden die Möglichkeiten der Instandhaltung geprüft. Das Ergebnis ist insoweit erfreulich, dass eine Instandhaltung mit regelmäßigen Reparaturmaßnahmen bis auf weiteres möglich ist.

Ebenso hatten wir eine mittelfristig zeitlich belastbare Planung zur Umsetzung des Projekts „Kaiserberghalle neu“ inkl. Pavillon gefordert. Nun freut es uns, dass im Haushaltsplanentwurf mit der Vorplanung eines Architektenwettbewerbs im Jahr 2027 ein erster Schritt gemacht werden soll, bzw. dadurch tatsächlich ein Zeitplan erkennbar und „aktenkundig“ wird.

Wir werden als Ortschaftsrat zusammen mit dem Dorfverein nun vereins- und organisationsübergreifend umfassend die Anforderungen an eine Mehrzweckhalle definieren, um so eine Grundlage für Architektenplanungen liefern zu können.

Wir beantragen die Übernahme der Vorplanung des Architektenwettbewerbs für das Jahr 2027 in den Haushaltsplan, sowie weiterhin eine der Nutzung angepasste, bedarfsgerechte Instandhaltung der Kaiserberghalle.

Löwen – Areal oder Bauen im Herzen unserer Ortschaft

Die Bebauung des Areal Löwen in Form einer Bauherrengemeinschaft konnte vor allem aufgrund steigender Zinsen und hoher Baukosten nicht wie angedacht im Rahmen unseres Quartiersprojekts realisiert werden. Nach Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie könnten auf dem 1600qm großen Baugrund ca.15 Wohneinheiten entstehen.

Wir befürworten die weitere Verfolgung dieses Bauprojekts im Herzen von Wißgoldingen, sobald sich die Rahmenbedingungen entspannt haben. Dabei sollte auch auf kleinere Bauträger zugegangen werden.

In unserer Ortschaft soll auch in Zukunft zur Schonung der natürlichen Ressourcen das Potential der innerörtlichen Bebauung nachhaltig gefördert werden.

Nachhaltigkeit /erneuerbare Energien

Die Thematik rund um Energieeffizienz, den Schutz der Umwelt und die Förderung klimafreundlicher Mobilität gewinnen zunehmend an Bedeutung. Sie sind nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern bieten auch wirtschaftliche Chancen.

Es liegt in unserer Verantwortung diese Themen aktiv anzugehen und langfristig zu verfolgen.

Mit meinen Ausführungen habe ich einen Einblick in die vielfältigen Belange unserer kleinen Ortschaft gegeben, für die sich der Ortschaftsrat sehr engagiert einsetzt bzw. eingesetzt hat. Dabei konnte in unserer Ortschaft vieles bewegt und auf einen guten Weg gebracht werden.

Im vergangenen Jahr haben wir durch das erfolgreich abgeschlossene Quartiersprojekt ein überwältigendes bürgerschaftliches Engagement erfahren. Das ist Ehrenamt in reinsten Form!

Dies geschah parallel zu einem bereits umfassenden Vereinsangebot, das fast schon als Selbstverständlichkeit betrachtet wird. Für mich ist dies keineswegs selbstverständlich. Daher bin ich allen, die sich neben Familie und Beruf langjährig aktiv im Ehrenamt einbringen zu großem Dank verpflichtet.

Ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement sind die Grundlagen für unsere demokratische und soziale Gemeinschaft. Diese gilt es fortwährend zu stärken.

Mit Blick auf die Kommunalwahl am 09. Juni wünsche ich mir engagierte Bürger und Bürgerinnen, die sich zur Wahl stellen und die Zukunft unserer Ortschaft aktiv mitgestalten.

Ganz herzlich bedanke ich mich - auch im Namen der Ortschaftsräte – für die vielfältige Unterstützung der gesamten Gemeindeverwaltung, für das gute und vertrauensvolle Miteinander im Gemeinderat und in den Fraktionen und bei Ihnen Herr Rembold für ihre Unterstützung und Befürwortung der Projekte für Wißgoldingen.

Meinem Dank schließen sich meine guten Wünsche für das Jahr 2024 an. Ihnen allen viel Glück und ganz besonders beste Gesundheit. Bleiben Sie positiv gestimmt und negativ getestet.

Zum Schluß lade ich Sie alle zum Neujahrsempfang am kommenden Sonntag um 15:00 Uhr in die Kaiserberghalle nach Wißgoldingen ein.

Ich bedanke mich für Ihre/Eure Aufmerksamkeit.

Monika Schneider
Ortsvorsteherin